

Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer (BAK) zum Norm-Entwurf DIN 277:2020-12 „Grundflächen und Rauminhalte im Hochbau“

Date: 2020-11-30	Document: Einspruch BAK	Project: E DIN 277:2020-12
------------------	----------------------------	-------------------------------

Name, Vorname i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara - BAK	Firma / Behörde / Institution Bundesarchitektenkammer (BAK)	Straße, Ort Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	E-Mail-Adresse schlesinger@bak.de
---	--	--	--------------------------------------

MB/ NC ¹	Line number (e.g. 17)	Clause/ Subclause (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/ Table/ (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comments	Proposed change	Observations of the secretariat
	Abschnitt 1	Anwendungs bereich	Absatz 1 Satz 2 und Absatz 2 Satz 2	ge	<p>Die Norm behandelt „Grundflächen und Rauminhalte im Hochbau“: Zu begrüßen ist, dass mit dem neuen Titel deutlich wird, dass die DIN 277 sich ausschließlich auf den Hochbau bezieht. Jedoch sollte eine Begriffsdefinition erfolgen oder im Anwendungsbereich näher beschrieben werden, was unter Hochbau und Bauwerke im Hochbau zu verstehen ist.</p> <p>Sind z.B. Brückenbauwerke/Verkehrsbauwerke und Einrichtungen der Energie- und Wasserversorgung im Anwendungsbereich der Norm?</p> <p>Mit der näheren Erläuterung/Definition sollte dann auch deutlich werden, warum das Grundstück weiterhin wie auch in der derzeitigen DIN 277-1 einbezogen ist.</p>	<p>Näher erläutern „Hochbau“ und „Bauwerke des Hochbaus“, um den Anwendungsbereich klar zu definieren.</p> <p>Kurze Erläuterung zum Bezug Grundstück in Verbindung Bauwerk wäre hilfreich.</p>	
	Abschnitt 3	Begriffe	Netto- Raumfläche	te	<p>Der in der bisherigen Normfassung vorhandene Bezug auf die nutzbaren Flächen von Räumen ist wichtig und sinnvoll. Es sollte daher sich auch weiterhin wiederfinden. Nur wenn den Flächen eine definierte Nutzung zugewiesen werden kann, dürfen sie der Nutzungsfläche bzw. TF und VF und damit der Netto-Raumfläche zugewiesen werden.</p>	<p>Anteil der Brutto-Grundfläche (BGF), dem eine Nutzung gemäß Gliederung in Abschnitt 4 zugewiesen ist und der sich in Nutzungsfläche (NUF), Technikfläche (TF) und Verkehrsfläche (VF) gliedert.</p>	
	Abschnitt 5	5.4		te	<p>Unklar: was ist ein „beschränkt nutzbarer Ausbau“? Die Intention des Abschnitt 5.4 wird</p>	<p>Bitte präzisieren oder Abschnitt streichen</p>	

1 **MB** = Member body / **NC** = National Committee (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. CN for China; comments from the ISO/CS editing unit are identified by **)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer (BAK) zum Norm-Entwurf DIN 277:2020-12 „Grundflächen und Rauminhalte im Hochbau“

Date: 2020-11-30	Document: Einspruch BAK	Project: E DIN 277:2020-12
------------------	----------------------------	-------------------------------

Name, Vorname i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara - BAK	Firma / Behörde / Institution Bundesarchitektenkammer (BAK)	Straße, Ort Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	E-Mail-Adresse schlesinger@bak.de
---	--	--	--------------------------------------

MB/ NC ¹	Line number (e.g. 17)	Clause/ Subclause (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/ Table/ (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comments	Proposed change	Observations of the secretariat
					nicht deutlich		
	Abschnitt 6	6.2 (NRF)	1. Spiegelstrich	ed	Die Regel ist analog zu Installations- und Aufzugsschächten zu sehen. In der Anwendung kann jedoch der Begriff „lichter Querschnitt“ bei Wandöffnungen und Wandnischen, (z. B. Türen, Fenster, Durchgänge) zu unterschiedlichen Interpretationen führen, da unklar ist, dass die Grundfläche der Öffnung und nicht deren Öffnungsfläche gemeint ist (Querschnitt ist im Bauwesen i.d.R. ein Vertikalschnitt).	Formulierung bitte präzisieren	
	Abschnitt 7	7. (BRI)	9. (letzter Absatz)	ed	Die Regelung zum BRI von Bereichen, die keine BGF aufweisen ist, ist sinnvoll und richtig, aber logisch/mathematisch unglücklich formuliert, da $BRI = BGF \times \text{Höhe}$ und $BGF = 0 \Rightarrow BRI = 0$	Formulierung präzisieren: „Volumina von Bereichen des Bauwerks, die keine BGF aufweisen (z. B. Hohlräume in Kaldachkonstruktionen, Kriechgänge sowie Licht-, Luft- und Montageschächte > 1,0 m ³) sind getrennt zu ermitteln und dem Bruttorauminhalt der angrenzenden Geschossen zuzuordnen.“	

aufgestellt: 20.01.2021

Bundesarchitektenkammer

1 **MB** = Member body / **NC** = National Committee (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. CN for China; comments from the ISO/CS editing unit are identified by **)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial